

Kursumwahlen, -abwahlen, -zuwahlen, Klausurabwahlen bzw. -zuwahlen in der Oberstufe

Alle Veränderungen der individuellen Kursbelegung (Ausnahme Leistungskursumwahlen) müssen seitens der Oberstufenkoordination genehmigt werden. Dazu ist ein formloser Antrag erforderlich (Muster siehe unten). Dieser ist bei den Jahrgangsstufenleitern abzugeben.

Eine Kurszuwahl ist nur dann möglich, wenn sie in den Stundenplan passt. Eine Kurszuwahl bei sehr großen Kursen (ab 28 Schülerinnen und Schüler) ist nur möglich, wenn der entsprechende Fachlehrer einverstanden ist. Eine Kursumwahl ist nur möglich, wenn sie den individuellen Stundenplan deutlich verbessert. Auch hier ist bei großen Kursen das Einverständnis des Fachlehrers nötig.

Leistungskursumwahlen sind nur in ganz besonderen Fällen möglich, hier reicht der formlose Antrag nicht. In jedem Fall ist ein Gespräch mit der Oberstufenkoordination zu führen, bevor ein Wechsel möglich ist.

Eine Kursabwahl ist nur möglich, wenn sie die schulische Laufbahn sowie den Fortbestand des Kurses nicht gefährdet.

Eine Klausurabwahl ist gleichfalls nur möglich, wenn sie die schulische Laufbahn nicht gefährdet.

Letztmöglicher Termin für Kursabwahlen, -zuwahlen, -umwahlen und Klausurabwahlen ist der 1. September 2016.

Klausurwahlen

Eine Zuwahl von Klausuren ist möglich. Letzter Zeitpunkt für Zuwahlen ist der 15. September 2016.

Antrag auf Veränderung der Kursbelegung

Jahrgangsstufe:

Name:

Kursumwahl von _____ nach _____

Kurze Begründung:

Kursabwahl von _____

Kurszuwahl von _____

Klausurzuwahl im Fach _____

Klausurabwahl im Fach _____

Datum und Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Datum und Unterschrift des Schülers

